

Zum Themenjahres 2022 „„dazwischen/ in between“ im KUNSTRAUM Sigismundkapelle zeigen die beiden in Nürnberg ansässigen Künstlerinnen Joanna Maxellon und Elizabeth Thallauer eine audio-visuelle Installation.



sigismund
kapelle

Unter dem Titel FLEETING MEMORIES begibt sich die Arbeit der beiden Künstlerinnen auf die Suche nach dem unmöglichen Erfassen der weiblichen Identität. Die Installation ist von dem poetischen Werk der US-amerikanischen Schriftstellerin Emily Dickinson inspiriert und führt den/die Besucher/in an die fragile Grenze zwischen Realität und Abstraktion. Das ständige "sich zu behaupten" und die wiederkehrende Frage nach dem „Ich“, bleibt unbeantwortet und dient allein als Rechtfertigung vor einem männlichen Betrachter.

JOANNA MAXELLON, wurde 1969 in Ruda Slaska (Polen) geboren, studierte zuerst klassische Literatur und Orientalistik an der Jagiellonian University in Krakau und schloss ihr Studium mit Magister ab. Nach einem einjährigen Stipendium der UNO in Paris, war sie 1994 für acht Monate für mehrere Fotoreportagen für die UNO im Kriegsgebiet Bosnien. Danach zog sie nach Deutschland und studierte ab 1996 an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg freie Kunst und gleichzeitig Gestaltung mit Schwerpunkt AV- Medien an der Fachhochschule für Gestaltung, Nürnberg. 1998 erhielt sie ein Stipendium am HfG Karlsruhe/ ZKM Karlsruhe für Medienkunst. Von 2003 bis 2018 war sie die Assistentin von Prof. Ottmar Hörl an der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg. Sie lebt und arbeitet als freie Künstlerin in Nürnberg und Karlsruhe.

ELIZABETH THALLAUER wurde in Sofia, Bulgarien geboren. Sie studierte von 2008 bis 2010 Gold- und Silberschmieden bei Prof. Ulla Meyer an der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg. 2011 war Sie zu einem Auslandsaufenthalt an der Finnish Academy of Fine Arts in Helsinki, Finnland. Von 2011 bis 2014 studierte sie an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg bei Prof. Ottmar Hörl, wo sie 2013 Meisterschülerin wurde. Von 2014 bis 2017 schloss sich ein Aufbaustudium „Kunst und öffentlicher Raum“ bei Prof. Simone Decker und Prof. Christian Philipp Müller an. Sie stellt in zahlreichen Ausstellungen aus und hat bereits einige namhafte Preise und Auszeichnungen erhalten.

Die **Laudatio** zur Ausstellungseröffnung am 20.09. hält die Performance-Künstlerin Anna Steward.

Die Ausstellung ist vom 21.09. bis 15.10. **Mittwoch bis Freitag von 17 bis 19 Uhr und Samstag von 11 bis 16 Uhr geöffnet.**

Die Ausstellung ist auch im Rahmen des **Galerienabends am 24.09.** von 18:00-23:00 Uhr geöffnet. **Die Künstlerinnen werden anwesend sein.**

Öffnungszeiten:

Mi-Fr, 17–19 Uhr

Sa, 11–16 Uhr

KUNSTRAUM SIGISMUNDKAPELLE

im Hof des Thon-Dittmer-Palais

Haidplatz 8

93047 Regensburg

[VHS Regensburg: Kunstraum Sigismundkapelle \(vhs-regensburg.de\)](http://vhs-regensburg.de)